



# ratgeber

Conrad · Nuber · Gärtner  
hal·nase·n·oh·ren·praxis

## Belegte Zunge

Eine ständig weisslich belegte Zunge ist Anzeichen für eine unspezifische Mundinfektion, kann aber auch bei chronischen Magen-Darm-Störungen, Refluxkrankheit oder Magengeschwüren vorkommen. Bei fieberhaften Erkrankungen zeigt die Zunge ebenfalls weisse Beläge. Pilz-erkrankungen auf der Mundschleimhaut, wie Mundsoor, erkennt man an einem membranartigen, schwer abwischbaren, fleckigen Zungenbelag mit roten Rändern. Darüber hinaus wird ein grau-weisslicher teilweise bräunlicher Zungenbelag üblicherweise bei Rauchern angetroffen.

Unspezifische Mundinfektionen werden durch einen schlechten Zustand der Zähne oder durch eine chronische Mandelentzündung unterhalten. Auch eine verminderte Speichelsekretion, beispielsweise bei Erkrankungen der Mundspeicheldrüsen oder unter gestörten hormonellen Einflüssen, führt zu einem Austrocknen der Mundschleimhaut und damit zu einem Zungenbelag, weil dadurch eine bakterielle oder pilzbedingte Infektion der Mund- beziehungsweise Zungenschleimhaut begünstigt wird.

Wenn bei normaler Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme ein ständig weisslicher Zungenbelag vorhanden ist, dann sollte man durch die Entnahme eines Abstriches eine bakterien- oder pilzbedingte Schleimhauterkrankung ausschliessen. Pilzkrankungen der Mundhöhle, welche zu einem weissen Zungenbelag führen, kommen gehäuft bei Diabetikern oder bei Patienten vor, die langfristig mit Antibiotika oder Zytostatika behandelt wurden.

Wenn ein ständig vorhandener weisslicher Zungenbelag mit schlechtem Atem verbunden ist, sollten die Mandeln genau untersucht werden, da sich in ihren Falten oft langfristig Speisereste oder abgestossene Schleimhautzellen halten können, die ein idealer Nährboden für Bakterien sind. In solchen Fällen kann der untersuchende Arzt mit einem Spatel trübes Sekret oder übel riechendes bröckliges Material aus den Mandeln auspressen.

Eine ähnliche Symptomatik mit belegter Zunge und Mundgeruch wird durch Entzündungen im Bereich der Zähne oder der Zahnhäule bzw. Zahntaschen ausgelöst. Schliesslich entsteht auch bei der Refluxerkrankung, durch den in die Mundhöhle gelangende Magensaft, eine Kombination von einer weisslich belegten Zunge und Mundgeruch.